



Einreicher:

Stadtverordneter Krämer, Fraktion DIE LINKE

Betreff:

Städtebauförderungsprogramm "Soziale Stadt"

Erstellungsdatum 30.03.2016

Eingang 922:

Datum der Sitzung: 06.04.2016

Anlass des Auskunftersuchens gem. § 29 Abs. 1 BbgKVerf.:

Mit dem Städtebauförderungsprogramm „Soziale Stadt“ unterstützt der Bund seit 1999 die Stabilisierung und Aufwertung städtebaulich, wirtschaftlich und sozial benachteiligter und strukturschwacher Stadt- und Ortsteile. Städtebauliche Investitionen in das Wohnumfeld, in die Infrastrukturausstattung und in die Qualität des Wohnens sorgen für mehr Generationengerechtigkeit sowie Familienfreundlichkeit im Quartier und verbessern die Chancen der dort Lebenden auf Teilhabe und Integration.

Ziel ist es, vor allem lebendige Nachbarschaften zu befördern und den sozialen Zusammenhalt zu stärken.

Die städtische Co-Finanzierung des Programms für den Stadtteil Am Schlaatz ist bis zum Jahr 2017 gegeben. Im Jahr 2018 sollen die letzten Mittel ausgezahlt werden. Danach stellt die Stadt Potsdam den Eigenanteil für das Bundesprogramm ein.

Ich frage den Oberbürgermeister:

Sind Gespräche seitens der Stadtverwaltung über die Weiterführung der Co-Finanzierung des Programms „Soziale Stadt“ nach 2017, mit dem Bereich Stadterneuerung und dem Stadteilrat Waldstadt/Schlaatz, geplant?

gez. Sascha Krämer

Unterschrift